



Presse-Informationen

Neue Prorektor*innen für die Sporthochschule

Hochschulwahlversammlung stellt Weichen für Leitungsteam ab Mai 2020

Köln, 23. Oktober 2019

Jens Kleinert, Hedda Lausberg, Christoph Breuer, Anja Niehoff und Thomas Abel als Prorektor*innen in die Hochschulleitung gewählt

Die Deutsche Sporthochschule Köln hat am 22. Oktober 2019 zwei Prorektorinnen und drei Prorektoren für das neue Rektorat gewählt. Mit großer Mehrheit sprach sich die Hochschulwahlversammlung gestern Abend für die zukünftigen Mitglieder der Hochschulleitung aus. Die Amtszeit der Prorektorinnen und Prorektoren beginnt mit der neuen Amtszeit des Rektors, Univ.-Prof. Dr. Heiko Strüder, am 20. Mai 2020.

Als neue Mitglieder ins Rektorat gewählt wurden:

- Univ.-Prof. Dr. Hedda Lausberg: Forschung, wissenschaftliches Personal und Nachwuchs
- PD Dr. Anja Niehoff: Wissens- und Technologietransfer
- Univ.-Prof. Dr. Thomas Abel: Kommunikation, Digitalisierung und Diversität

Wiedergewählt wurden die aktuellen Prorektoren:

- Univ.-Prof. Dr. Jens Kleinert: Studium, Lehre und Qualitätsmanagement
- Univ.-Prof. Dr. Christoph Breuer: Planung, Ressourcen und Berufungen

„Ich freue mich sehr, dass die Hochschulwahlversammlung meinem Vorschlag mit so eindeutigen Votum gefolgt ist und bedanke mich für das Vertrauen“, so Rektor Heiko Strüder. „Ich bin überzeugt, mit diesem Team die zukünftigen Herausforderungen erfolgreich meistern zu können.“

Die neue Hochschulleitung vervollständigt weiterhin die amtierende Kanzlerin Angelika Claßen.

Das neue Prorektor*innen-Team:

Univ.-Prof. Dr. **Jens Kleinert** (geb. 1964) übernahm nach seiner Habilitation zum Thema „Sportwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung von Sportpsychologie und Gesundheitsforschung“ zunächst 2004 eine Professur an der Universität Würzburg und kehrte 2006 als Professor für Sport- und Gesundheitspsychologie an die Deutsche Sporthochschule Köln zurück. Hier leitet er aktuell die Abteilung

Stabsstelle

Akademische Planung und Steuerung
Academic Management

Presse und Kommunikation

Public Relations and Communication

Am Sportpark Müngersdorf 6
50933 Köln Deutschland
Telefon +49(0)221 4982-3850
Telefax +49(0)221 4982-8400
presse@dshs-koeln.de
www.dshs-koeln.de

Ihre Ansprechpartner*innen:

Sabine Maas (Abteilungsleiterin)
Lena Overbeck, Julia Neuburg

Unsere Presse-Informationen
finden Sie auch [online](#).

*Die Deutsche Sporthochschule Köln,
Deutschlands einzige Sportuniversität, ist
Mitglied der [Kölner Wissenschaftsrunde](#).
Über 20 Netzwerkpartner stärken den
Wissenschaftsstandort Köln.*



Gesundheit & Sozialpsychologie des Psychologischen Instituts der Hochschule. Neben seiner Forschungstätigkeit ist der Sportwissenschaftler und approbierte Arzt Mitbegründer der Initiative „MentalGestärkt“ sowie als Leiter von „MentalTalent“ in die sportpsychologische Betreuung der Nachwuchsspitzensportlerinnen und -sportler in NRW eingebunden. Seit 2014 ist er Prorektor für Studium und Lehre im Rektorat der Deutschen Sporthochschule Köln.

Univ.-Prof. Dr. med. **Hedda Lausberg** leitet seit 2009 die Abteilung für Neurologie, Psychosomatik und Psychiatrie des Instituts für Bewegungstherapie und bewegungsorientierte Prävention und Rehabilitation der Deutschen Sporthochschule. Die 1964 geborene Medizinerin absolvierte ihre Facharztausbildungen für Neurologie, Psychiatrie und Psychosomatische Medizin und Psychotherapie an der Charité Berlin, habilitierte dort 2004 im Fach Neurologie und war bis 2009 W2-Professorin für Psychosomatische Medizin am Universitätsklinikum Jena.

Univ.-Prof. Dr. **Christoph Breuer** (geb. 1971) ist seit 2004 Universitätsprofessor an der Deutschen Sporthochschule Köln und leitet das Institut für Sportökonomie und Sportmanagement. Er war Mitglied des Finance and Administration Committee der World Anti-Doping Agency (WADA) und ist Gründungsmitglied der European Sport Economics Association. Von 2006 bis 2011 war er zeitgleich Forschungsprofessor am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin). Er studierte Sportwissenschaft, Volkswirtschaftslehre und Pädagogik an der TU Darmstadt. 1999 und 2004 folgten Promotion und Habilitation an der Deutschen Sporthochschule. Seit 2014 ist er Prorektor für Hochschulentwicklungsplanung, Ressourcen und Qualitätsmanagement im Rektorat der Deutschen Sporthochschule Köln.

PD Dr. **Anja Niehoff** (geb. 1972) ist Akademische Oberrätin am Institut für Biomechanik und Orthopädie. Sie studierte Sportwissenschaften (Diplom) an der Deutschen Sporthochschule sowie Biologie (Lehramt) an der Universität zu Köln. Nach der Promotion im Jahr 2003 erfolgte 2012 die Habilitation an der Deutschen Sporthochschule Köln. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in der Gewebebiomechanik und Mechanobiologie, insbesondere im Zusammenhang mit Erkrankungen und Verletzungen des muskuloskelettalen Bewegungssystems.

Univ.-Prof. Dr. **Thomas Abel** (geb. 1968) ist seit 2003 Mitarbeiter im Institut für Bewegungs- und Neurowissenschaft der Deutschen Sporthochschule Köln, seit 2014 Professor für Paralympischen Sport. Der stellvertretende Institutsleiter hat seinen Forschungs- und Lehrschwerpunkt im Bereich des Sports von Menschen mit Behinderung, wobei insbesondere leistungsphysiologische Aspekte im Zentrum seines Interesses stehen. Er gehört dem Steering Board der European Research Group in Disability Sport (ERGiDS) an, die auf seine Initiative 2011 gegründet wurde. Für den Deutschen Behindertensportverband e.V. sitzt er als Beirat in der Kommission Medizin.